

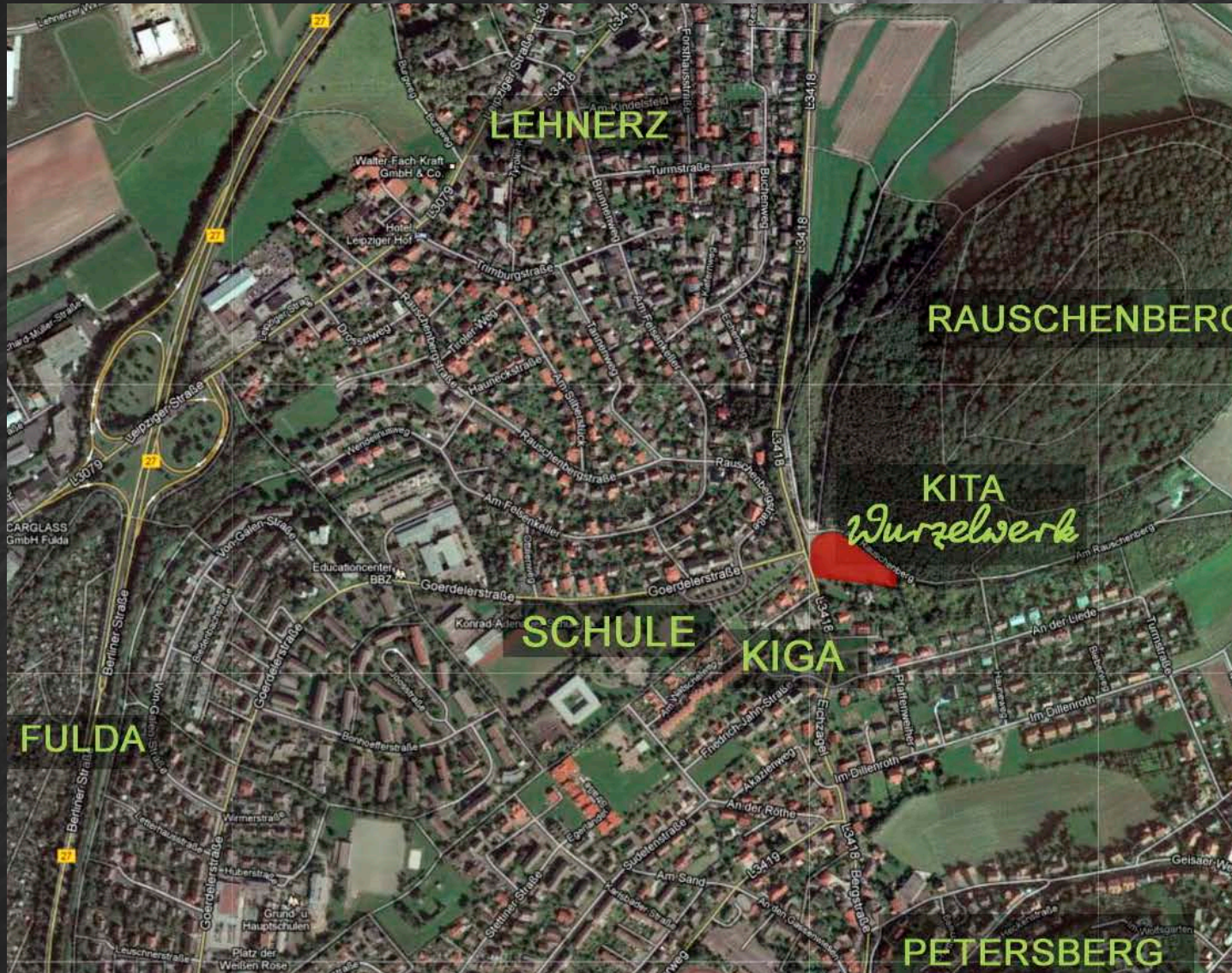
Ideenwettbewerb KITA – **Wurzelwerk** - Petersberg Rauschenberg  
...im Land der Wurzelzwerge...





# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg

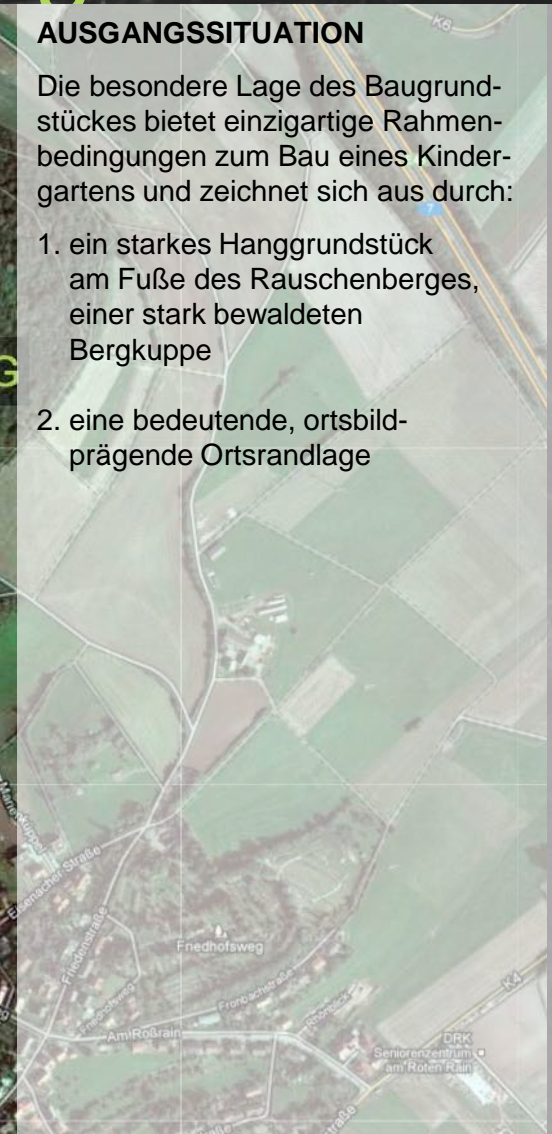
## ...im Land der Wurzelzwerge...



### AUSGANGSSITUATION

Die besondere Lage des Baugrundstückes bietet einzigartige Rahmenbedingungen zum Bau eines Kindergartens und zeichnet sich aus durch:

1. ein starkes Hanggrundstück am Fuße des Rauschenberges, einer stark bewaldeten Bergkuppe
2. eine bedeutende, ortsbildprägende Ortsrandlage



Luftbild



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Ausblick



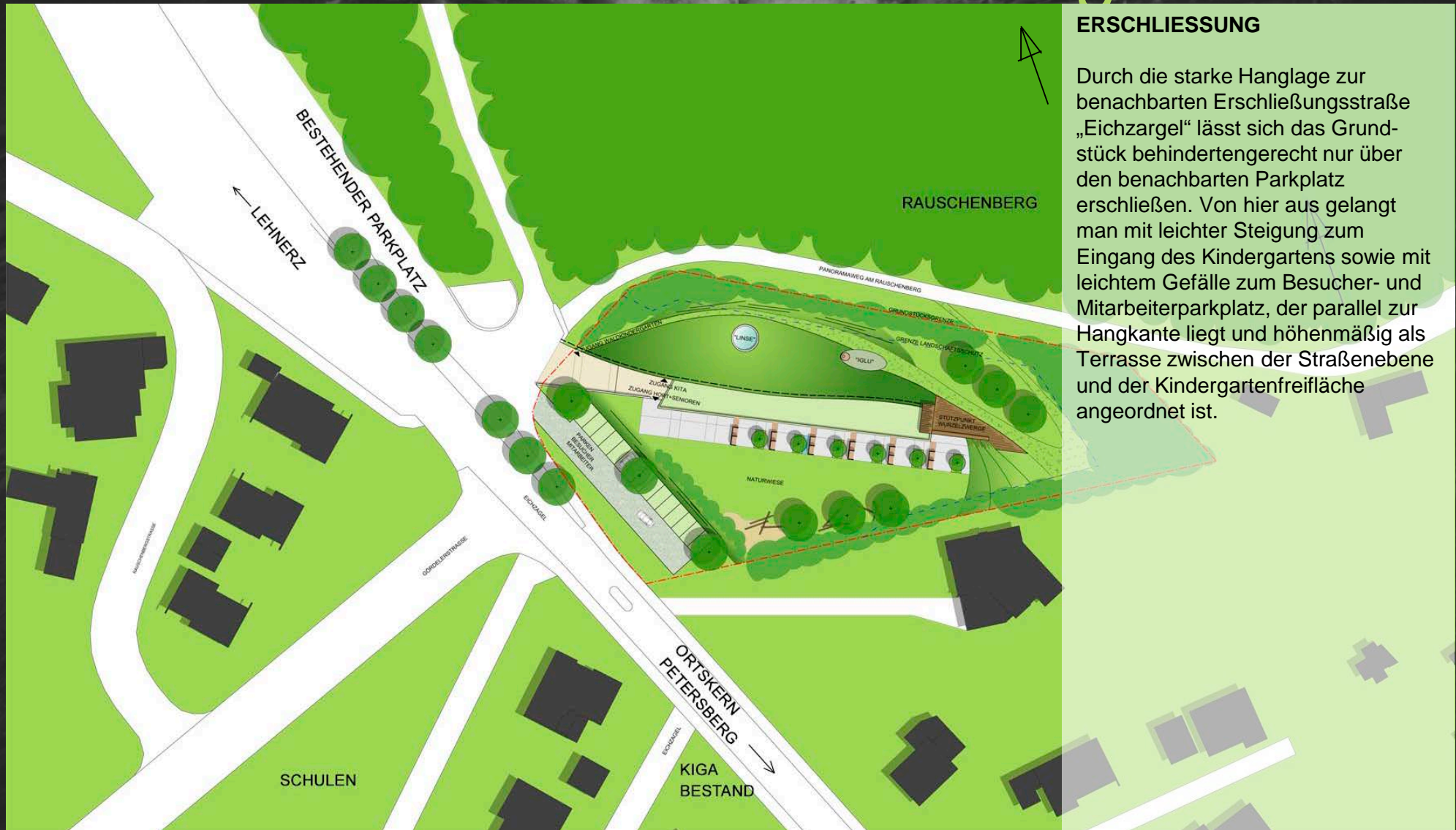
Waldrand

3. Waldrandlage mit typischem Baum- und Strauchbewuchs

4. Lage entlang eines Panoramaweges mit einzigartigem Ausblick über Fulda = Ausgangspunkt für viele Wanderer und Spaziergänger der Region



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...

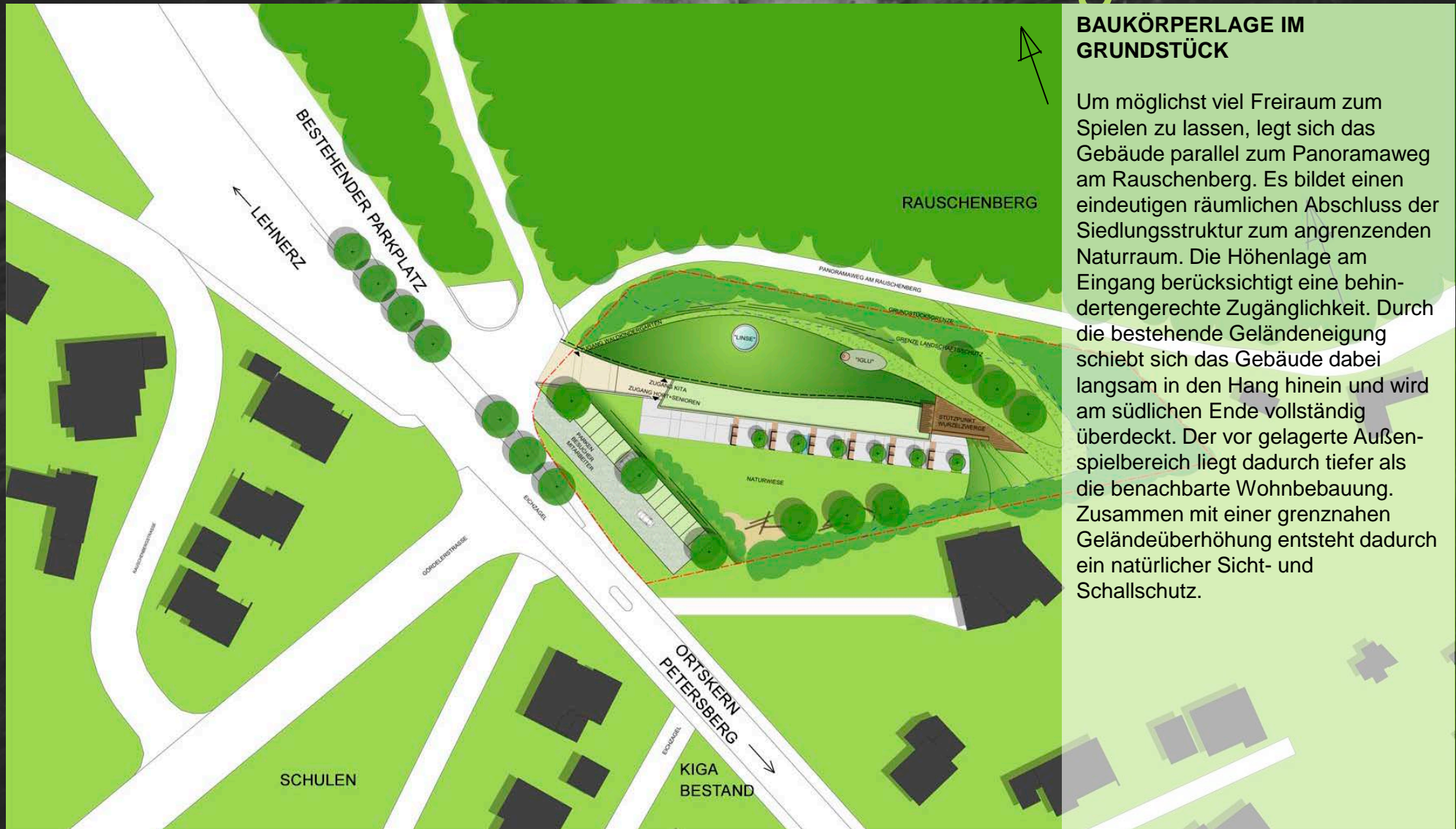


## ERSCHLIESSUNG

Durch die starke Hanglage zur benachbarten Erschließungsstraße „Eichzargel“ lässt sich das Grundstück behindertengerecht nur über den benachbarten Parkplatz erschließen. Von hier aus gelangt man mit leichter Steigung zum Eingang des Kindergartens sowie mit leichtem Gefälle zum Besucher- und Mitarbeiterparkplatz, der parallel zur Hangkante liegt und höhenmäßig als Terrasse zwischen der Straßenebene und der Kindergartenfreifläche angeordnet ist.

Lageplan

# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



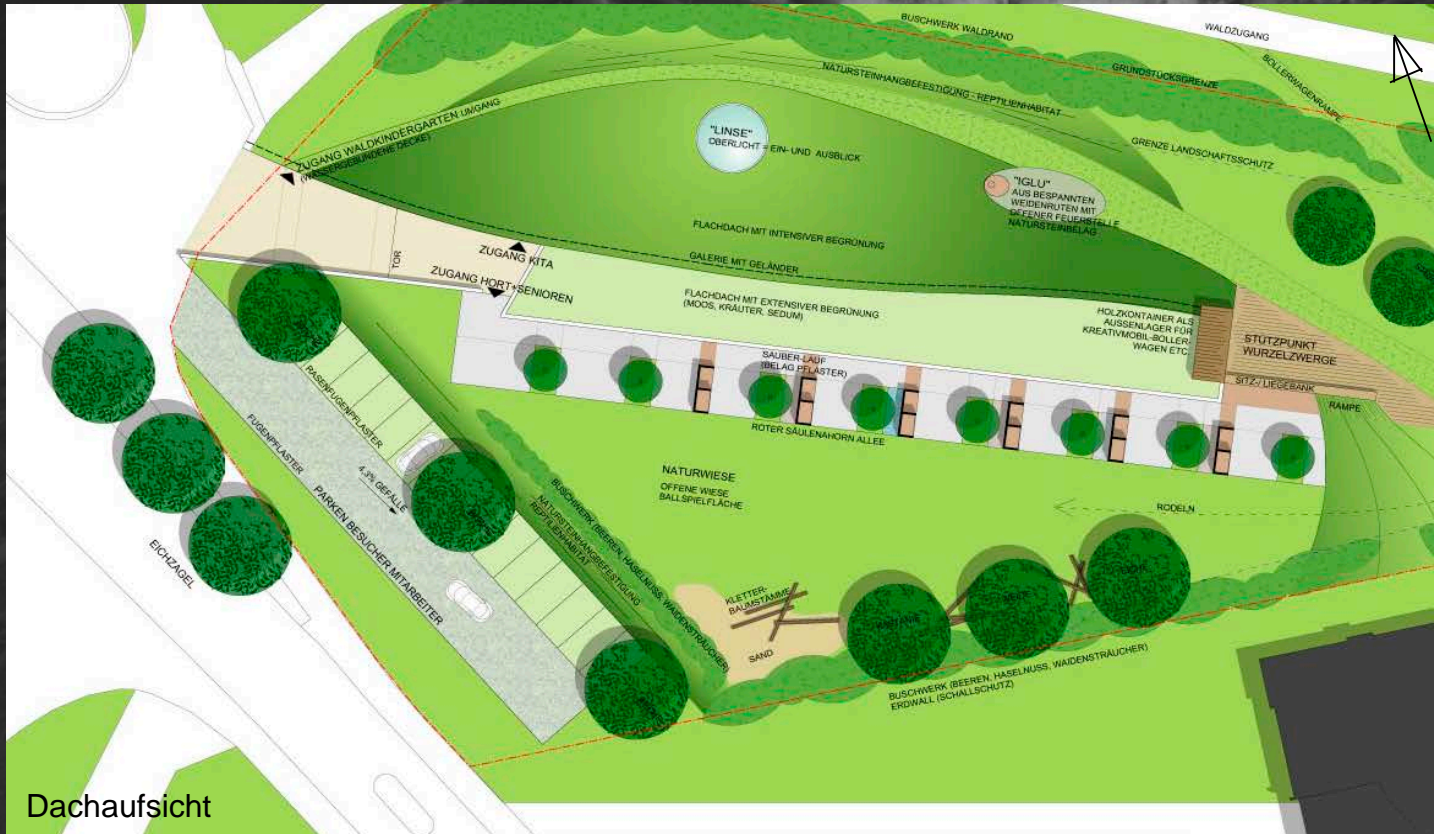
## BAUKÖRPERLAGE IM GRUNDSTÜCK

Um möglichst viel Freiraum zum Spielen zu lassen, legt sich das Gebäude parallel zum Panoramaweg am Rauschenberg. Es bildet einen eindeutigen räumlichen Abschluss der Siedlungsstruktur zum angrenzenden Naturraum. Die Höhenlage am Eingang berücksichtigt eine behindertengerechte Zugänglichkeit. Durch die bestehende Geländeneigung schiebt sich das Gebäude dabei langsam in den Hang hinein und wird am südlichen Ende vollständig überdeckt. Der vor gelagerte Außen-spielbereich liegt dadurch tiefer als die benachbarte Wohnbebauung. Zusammen mit einer grenznahen Geländeüberhöhung entsteht dadurch ein natürlicher Sicht- und Schallschutz.

Lageplan



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



## AUSSENANLAGE

Der Gebäudeteil der Bewegungszone wird durch ein intensiv begrüntes begehbare Dach abgedeckt. Dadurch wird das Gebäude fest in der Landschaft verankert, die Natur erhält Fläche zurück und für die Kinder steht zusätzliche Außenspielfläche zu Verfügung, die durch die leichte Geländeanhebung zu einer Aussichtsgalerie wird.

Der Funktionsriegel erhält eine leichte, nur zu Revisionszwecken begehbare, extensive Dachbegrünung. Durch die komplette Dachbegrünung wird der Versiegelungsgrad reduziert = geringe zusätzliche Belastung des Regenwasserkanals und das Mikroklima wird positiv beeinflusst = natürliche Kühlung im Sommer und Dämmung im Winter.

Dachaufsicht



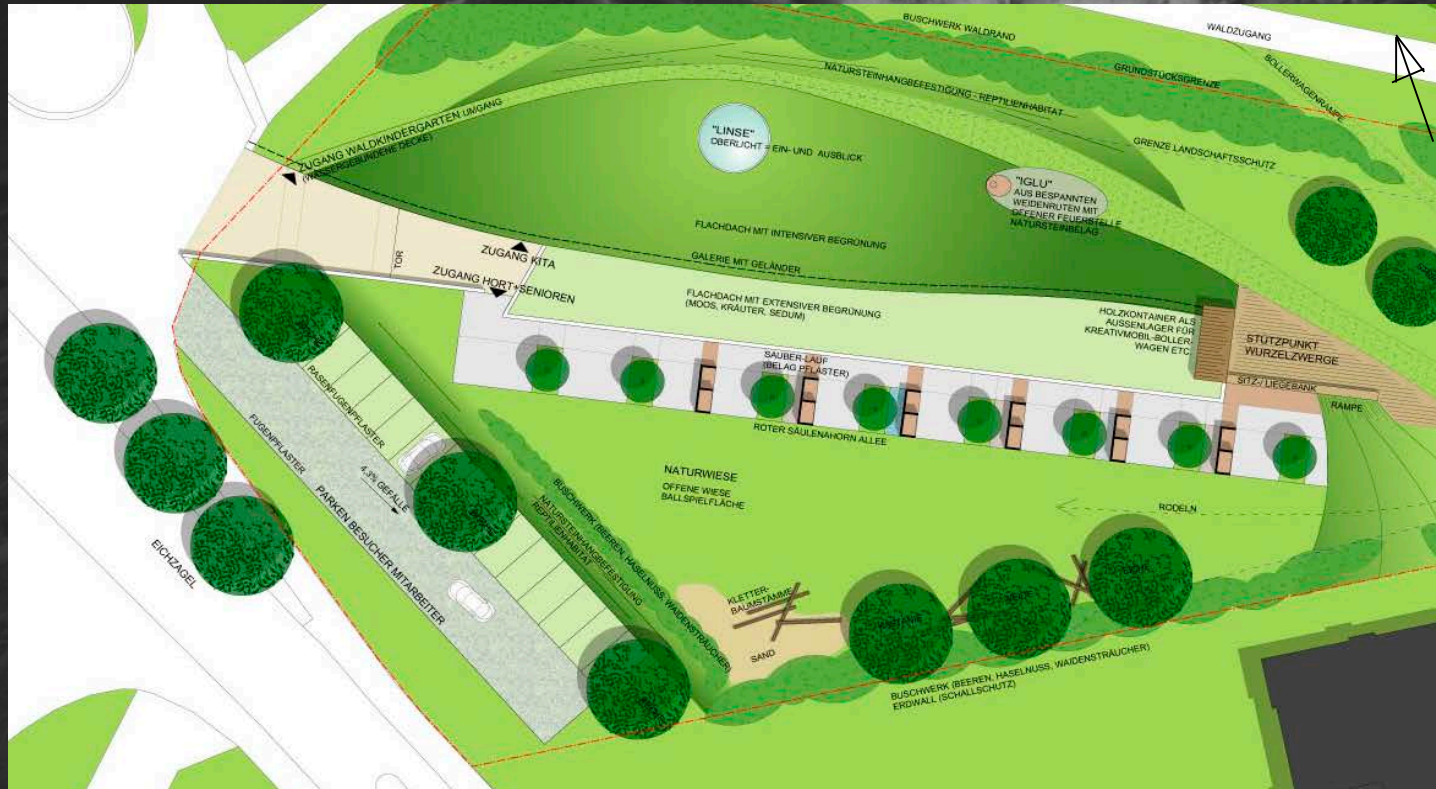
begehbare Dächer



Grasnarbe



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Vor die Gruppenräume legt sich die gärtnerisch gestaltete, befestigte „Sauberspielzone“ wie ein ausge- rollter Teppich in die Landschaft und zeichnet sich dadurch deutlich von der übrigen „Naturwiese“ ab. Unberührte Natur wird hier nicht imitiert sondern bewusst als schützenswertes Gut hervorgehoben. Auch bei feuchter Witterung kann hier gespielt werden. Die auskragende Überdachung spendet Schatten, schützt vor Regen und dient zur Befestigung von Kletterseilen, Schaukeln usw. Die farbigen Glasscheiben bilden eine windgeschützte Nische und erzeugen eine freundliche frohe Lichtstimmung – auch an trüben Tagen! Eine Allee aus Säulenhorn gliedert einerseits den vor gelagerten Außenraum und bietet andererseits einen natürlichen Sonnen- und Windschutz. Quer eingestellte Holzboxen dienen als Raumteiler zwischen den Gruppenbereichen, als Aufbewahrungsbox für Außenspielgeräte und als Spielnischen mit Rückzugsmöglichkeit. Jeder Gruppenbereich erhält Inlays die mit Sand, Kies, Rindenmulch, Tannenzapfen und / oder Wasser gefüllt werden können.



vorgelagerte Holzterrassen



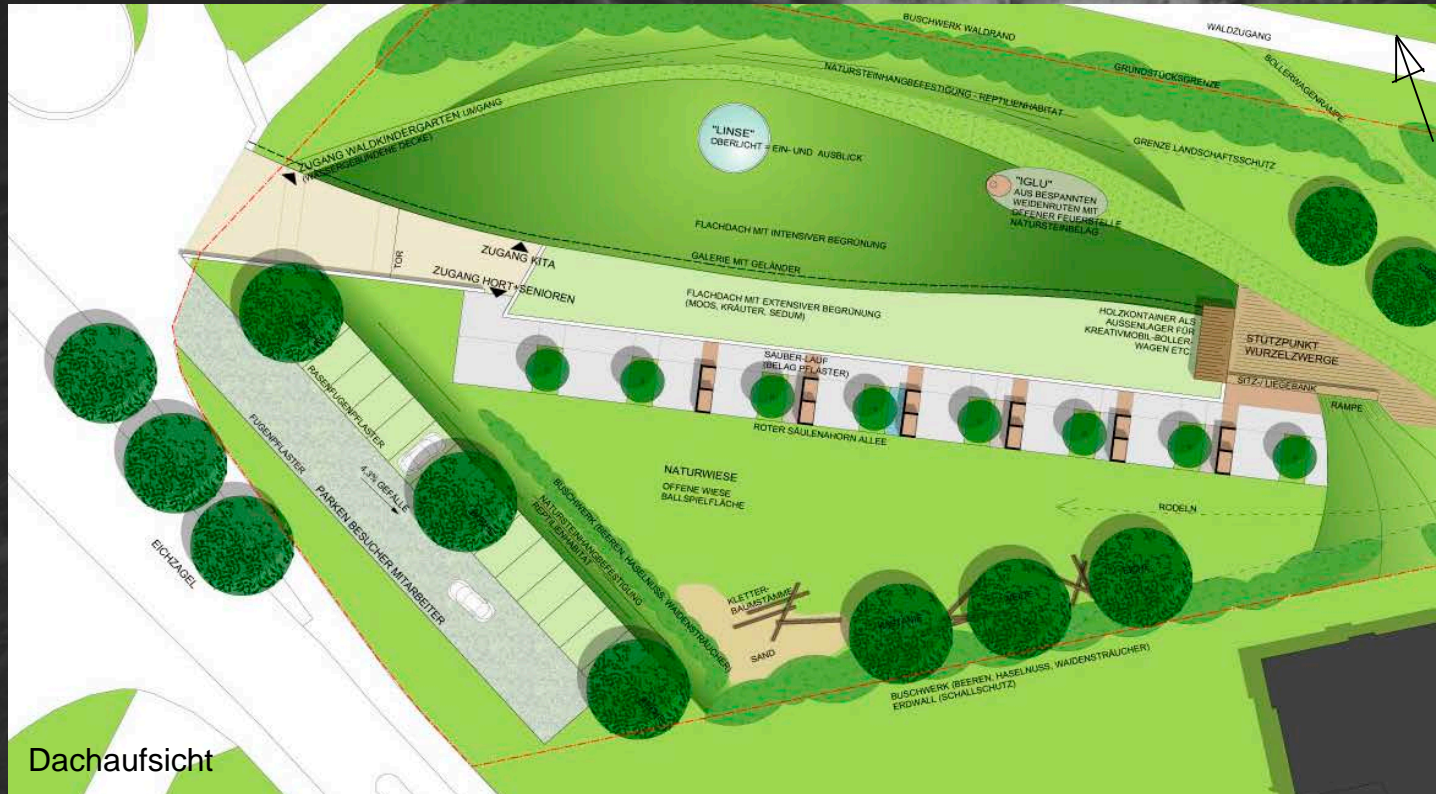
Sauberspielzone



Lichtspiel



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Alle übrigen Freibereiche werden als Natur-, Kräuterwiese ausgebildet und mit natürlichem waldrandtypischem Strauchbewuchs eingefasst. Eine Streuobstwiese und einzelne Schatten spendende Großbäumen ergänzen den Freibereich. Essbare Früchte, Beeren, Haselnuss und Weidenruten, Kastanien und Eicheln zeigen den Kindern das Potential der Natur auf, laden zum Probieren ein und dienen als Bau- und Bastelmaterial. Natur wird als nutzbares Umfeld wahrgenommen, das zum kreativen Arbeiten inspiriert. Natur zeigt sich als wertvolle Ressource, die man pflegen muss damit sie gedeiht, die aber auch zu eigenständigem Entdecken und Handeln anregt, denn aus „Nichts“ lässt sich „Alles“ machen.

Dachaufsicht



Balance

Sand

Spielbaum

Hangbefestigung als Reptilienhabitate



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Dachaufsicht

## WALDGRUPPE

Die **Waldgruppe** hat ihren **Stützpunkt** am südlichen Übergang des Gründaches zum Waldrand mit eigenem Zugang zum Panoramaweg Rauschenberg, der als Rampe ausgebildet ist für das „Kreativmobil“ (Bollerwagen) mit allen Utensilien, die man für einen Tag im Wald braucht. Ein eigenes Außenlager auf Dach mit befestigter Freifläche davor gibt die Möglichkeit zum morgendlichen Besprechungskreis.



Wurzelzwerge



Sitzkreis



Pause



Kreativmobil







# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Perspektive



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Perspektive



Grasnarbe



Wurzelwerk

## GEBÄUDEKONZEPT

Statt mit einem weithin sichtbaren Gebäude den einmaligen Ausblick am Panoramaweg zu verbauen, **schmiegt sich das Gebäude in die Landschaft.**

Das intensiv begrünte, begehbare Dach bildet eine **grüne Decke** mit der sich das Gebäude, wie unter einer angehobenen Grasnarbe versteckt. Die **angehobene Grasnarbe bildet einen natürlichen Hohlraum** wie eine Höhle in der das Wurzelwerk der bestehenden Vegetation sichtbar wird. Dieses **Wurzelwerk** wird Symbol und architektonisches Leitbild für den Kindergarten, der den Kindern Kraft zum Erwachsenwerden geben möchte.



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Ansicht Süden

## GESCHOSSIGKEIT

Durch die **Eingeschossigkeit** sind alle Räume schwellenlos erreichbar, ohne die Kosten und das Gefahren-potenzial von Geschosstreppen und Aufzügen. Alle Räume sind dadurch von allen Besuchern und Betreuern auf kürzestem Wege erreichbar. Das spart Arbeitszeit und die Essensverteilung wird erleichtert.

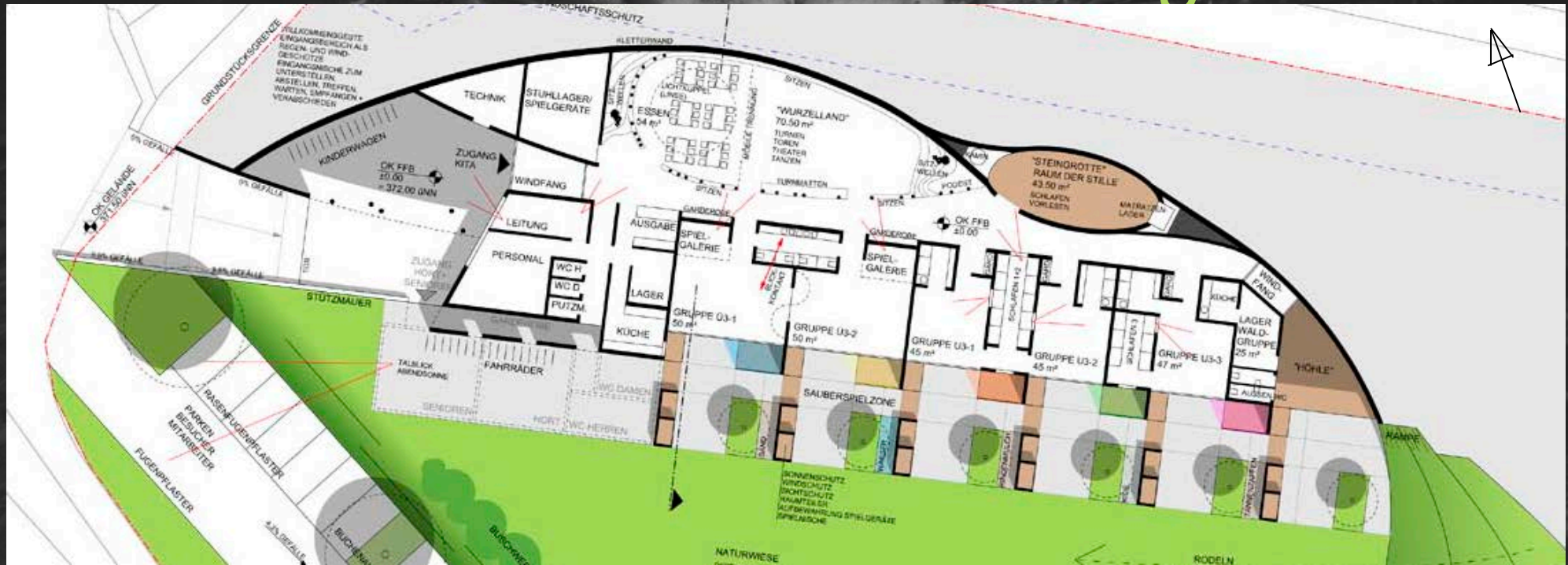
Alle Gruppen können in beliebiger Kombination zusammengelegt werden, wenn bei kurzzeitigem Personalmangel z.B. im Krankheitsfall zu wenig Erzieher für eine einzelne Gruppe zu Verfügung stehen. Alle Gruppenräume haben durch die Eingeschossigkeit einen direkten Außenzugang und einen eigenen, räumlich abgegrenzten Außen-spielbereich.







# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Grundriss

## RAUMKONZEPT

### ALLGEMEIN

Bei der Festlegung der Raumgrößen wurde bei den Ü3-Gruppen mit 20 Kindern und bei den U-3Gruppen mit 10 Kindern gerechnet.



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Längsschnitt



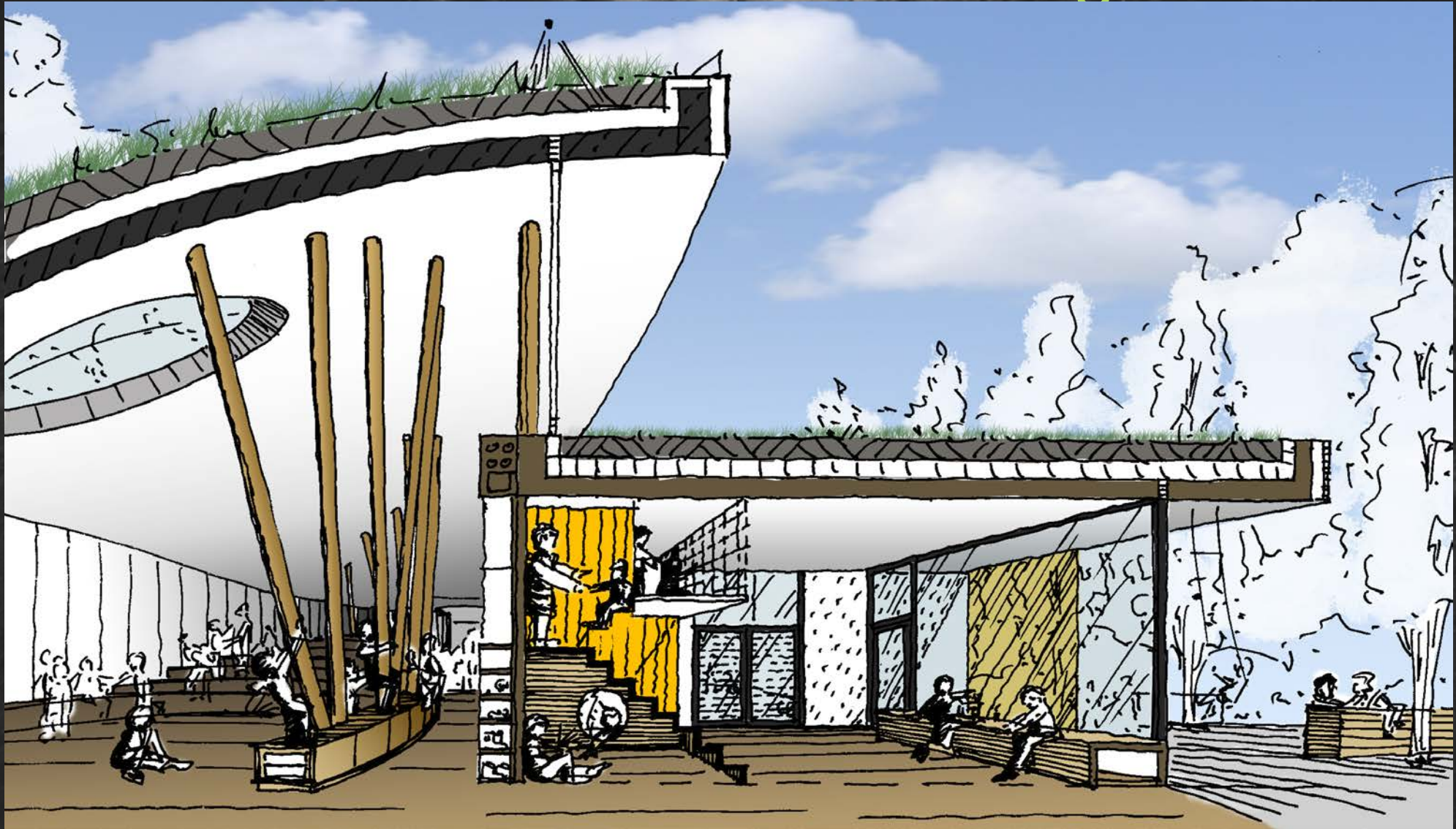
Querschnitt Bewegungsraum







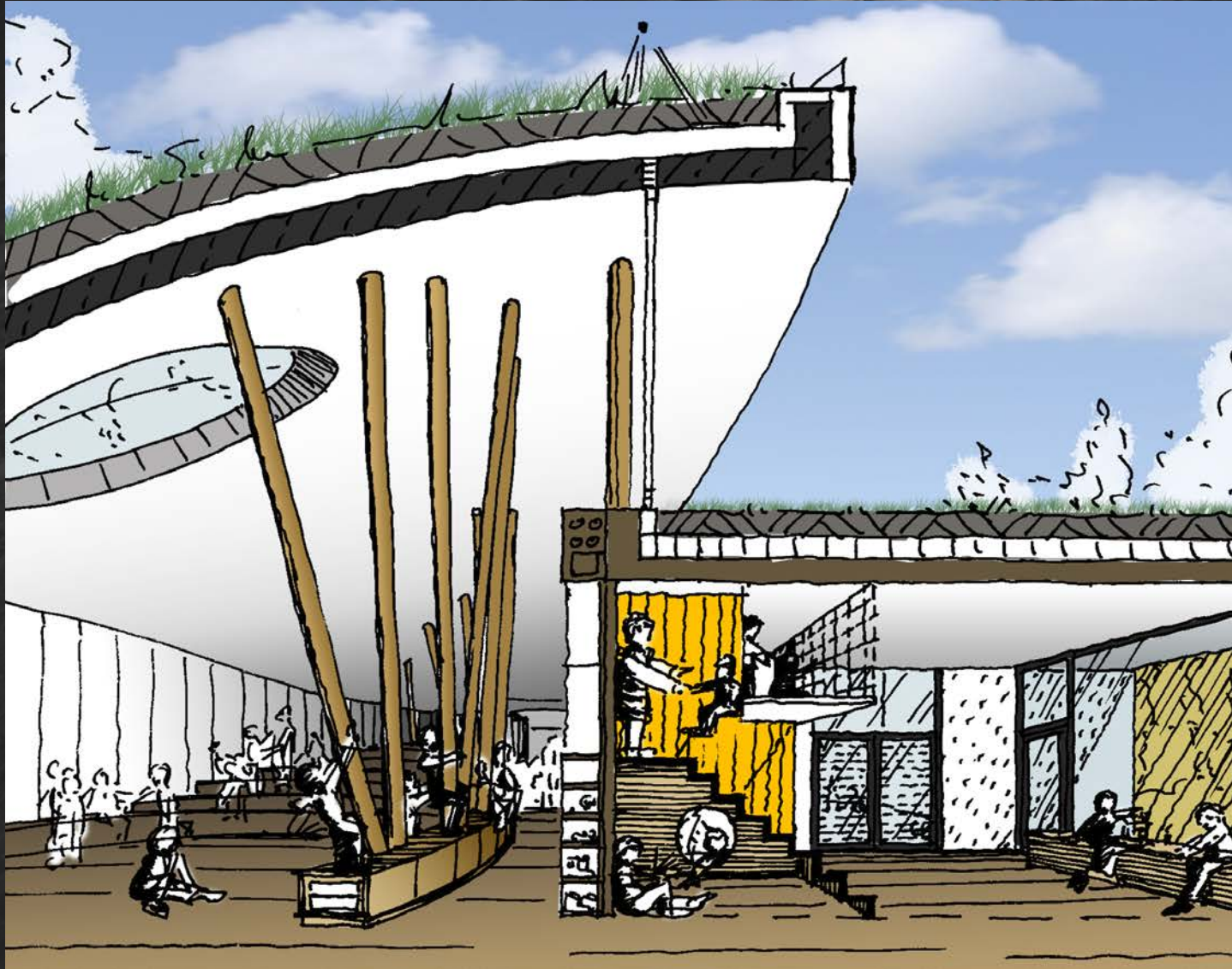
# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Skizze Perspektive Innenraum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Die aus geschälten, ungeschnittenen Baumstämmen bestehenden Stützen und die aus einfachen, robusten Glattkant-brettern bestehende Wandverkleidung sollen zum Befestigen, Beschreiben, Beritzen, Bemalen genutzt werden und zeugen dadurch von zulässiger Veränderbarkeit. Die entstehenden Spuren sollen zu „Höhlenzeichen“ werden, die den nachfolgenden Kindern von ihren Vorgängern / Vorfahren berichten. Diese „Überlieferungen“ zeugen von Tradition und einer großen Gemeinschaft und jeder Neueintrag wird Bestandteil dieser Gemeinschaft, ebenso wie diejenigen die sich eintragen. Das soll das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken und Vertrauen in die eigene Zukunft geben.

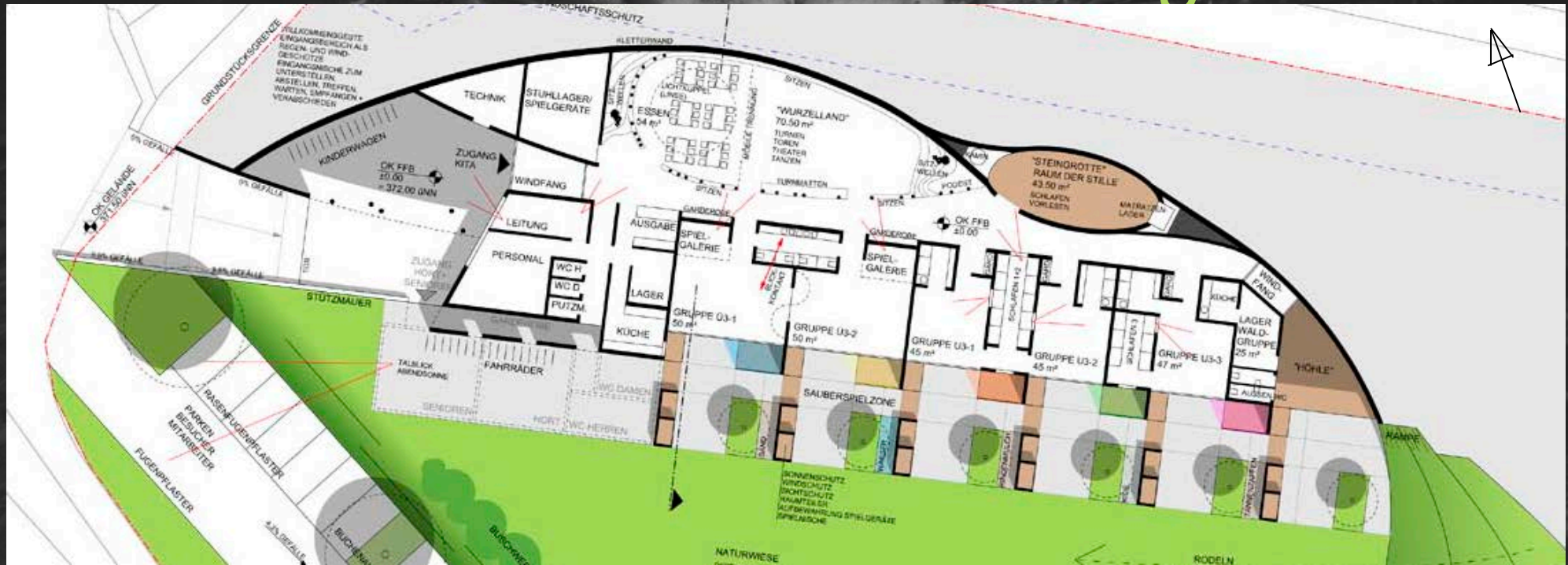


Skizze Perspektive Innenraum

„tanzende Stützen“ Kletterlianen



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Grundriss

## WURZELLAND

Das **Wurzeland** kann aber auch als gemeinsamer Essbereich genutzt werden, der bei Bedarf durch eine mobile Trennung separiert werden kann. Er lässt dann immer noch ausreichend Fläche zum Turnen, Toben, Tanzen und Theater spielen. Bei Einlagern der Tische entsteht ein großer Veranstaltungsraum, der für Theater und Musikvorführungen ideal genutzt werden kann. Dann bildet das Stuhllager am Eingang die Garderobe.

## INFRASTRUKTUR

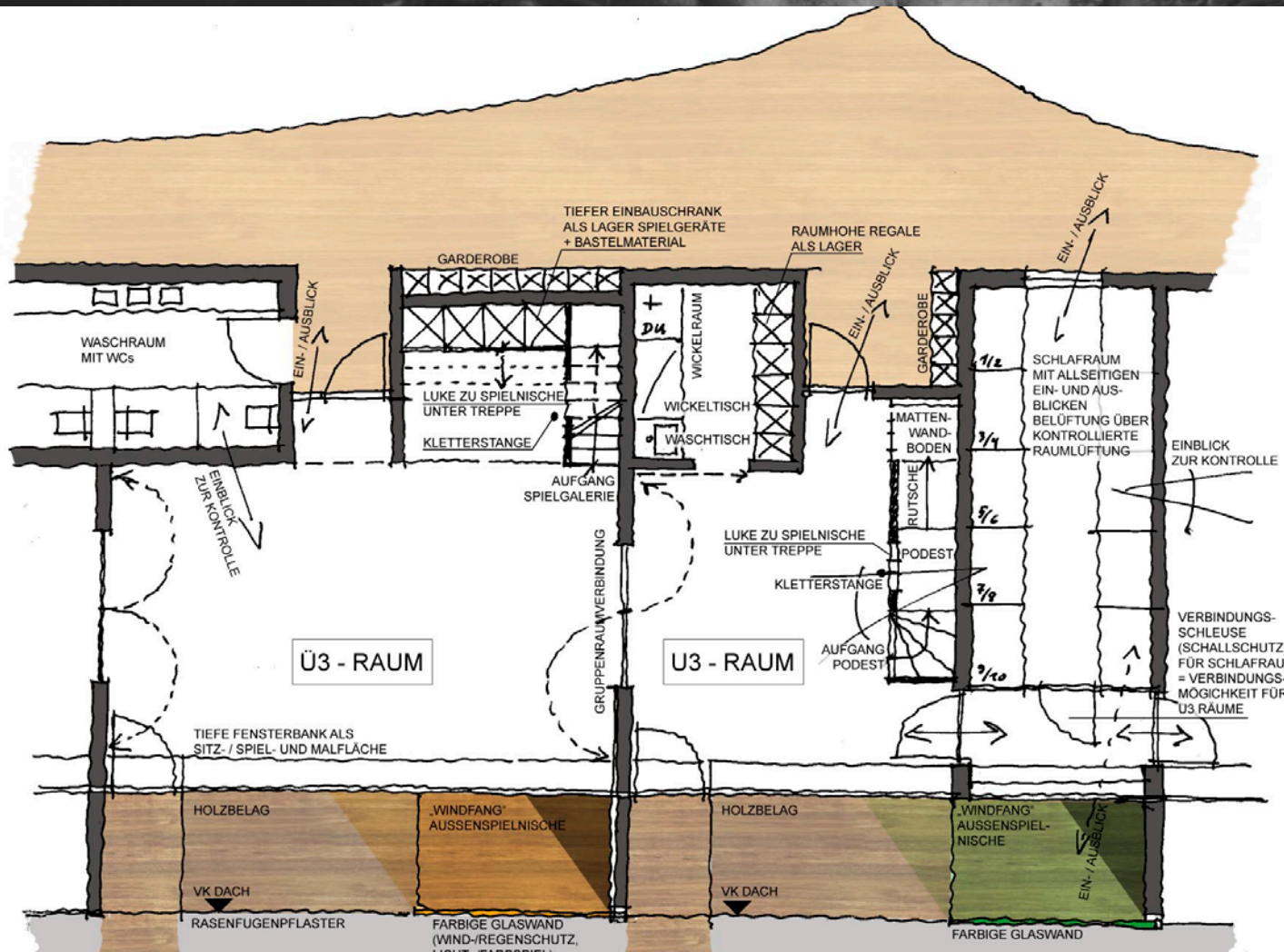
**Personalräume, Technik und Küche** liegen direkt am Eingang. Damit erhält das Personal maximalen Überblick. Essenslieferungen, technische Inspektionen und Besuchern stören den Betrieb nicht. Durch die „angehobene Grasnarbe“ erhält der **Eingangsbereich** eine großzügige Überdachung als **Willkommensgeste**. Hier kann man wind- und regengeschützt warten, sich treffen, empfangen, verabschieden oder Fahrräder und Kinderwagen abstellen.







# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



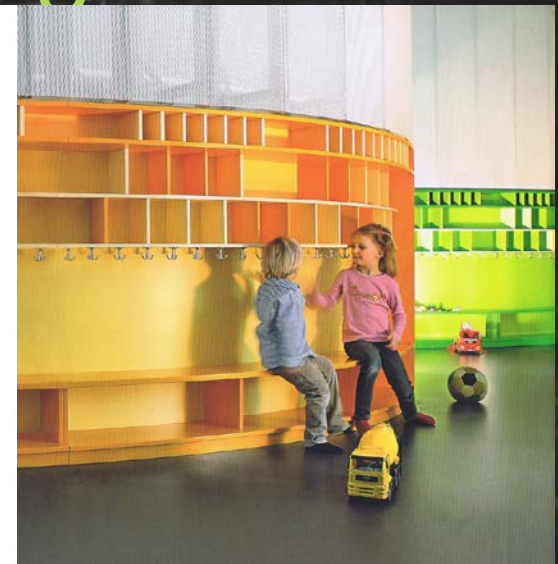
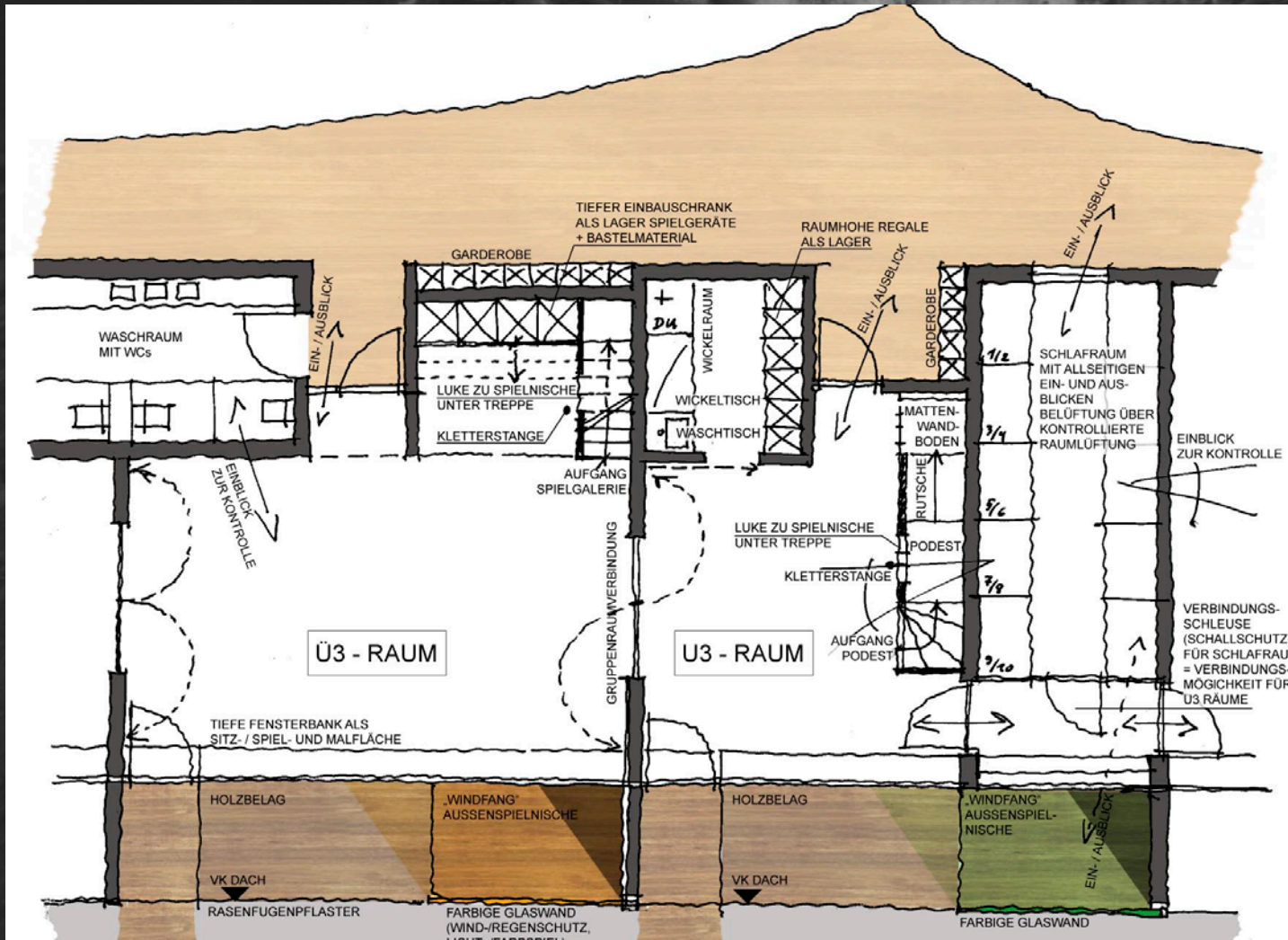
## GRUPPENRÄUME

Die **Gruppenräume U3/Ü3** bilden durch Nischen, Ecken und Galerien den Kindern Rückzugs- und Separierungsmöglichkeiten. Vielfältige Ein-, Aus- und Durchblicke wecken ihr natürliches Interesse und lassen Teilhaben am Geschehen außerhalb der eigenen Gruppe. So entsteht wie in einer Großfamilie die Möglichkeit, sich auch außerhalb der eigenen Gruppe ein Betätigungsfeld selbst zu suchen, wenn in der Gruppe unangenehme Situationen oder Konflikte dazu anraten. Eigenständiges Handeln zu fördern und die Möglichkeit aufzuzeigen die Zukunft selbst gestalten zu können statt Ausgeliefert zu sein sind Hauptmerkmale moderner Einrichtungen, die ihre bauliche Unterstützung durch die flexible eingeschossige Ausbildung einfordern.

Skizze Grundriss U3/Ü3-Raum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



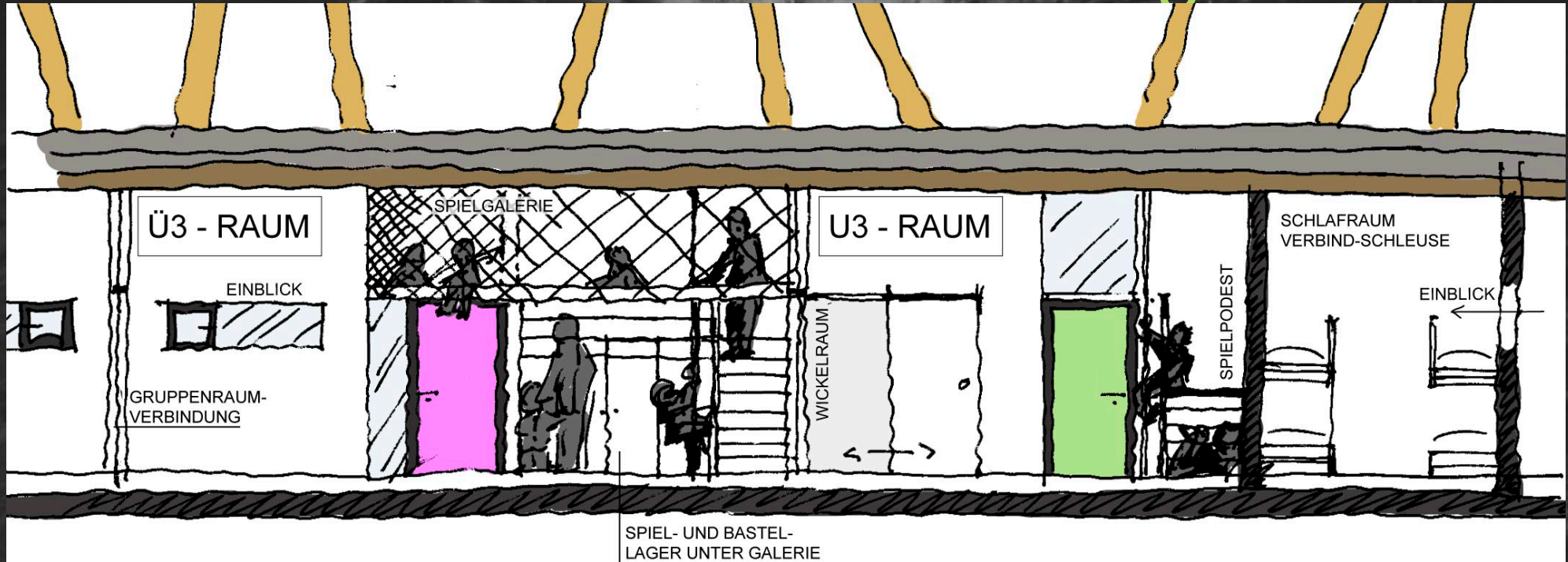
Garderobe



Skizze Grundriss U3/U3-Raum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Skizze Schnitt U3/Ü3-Raum



„Spielgalerie

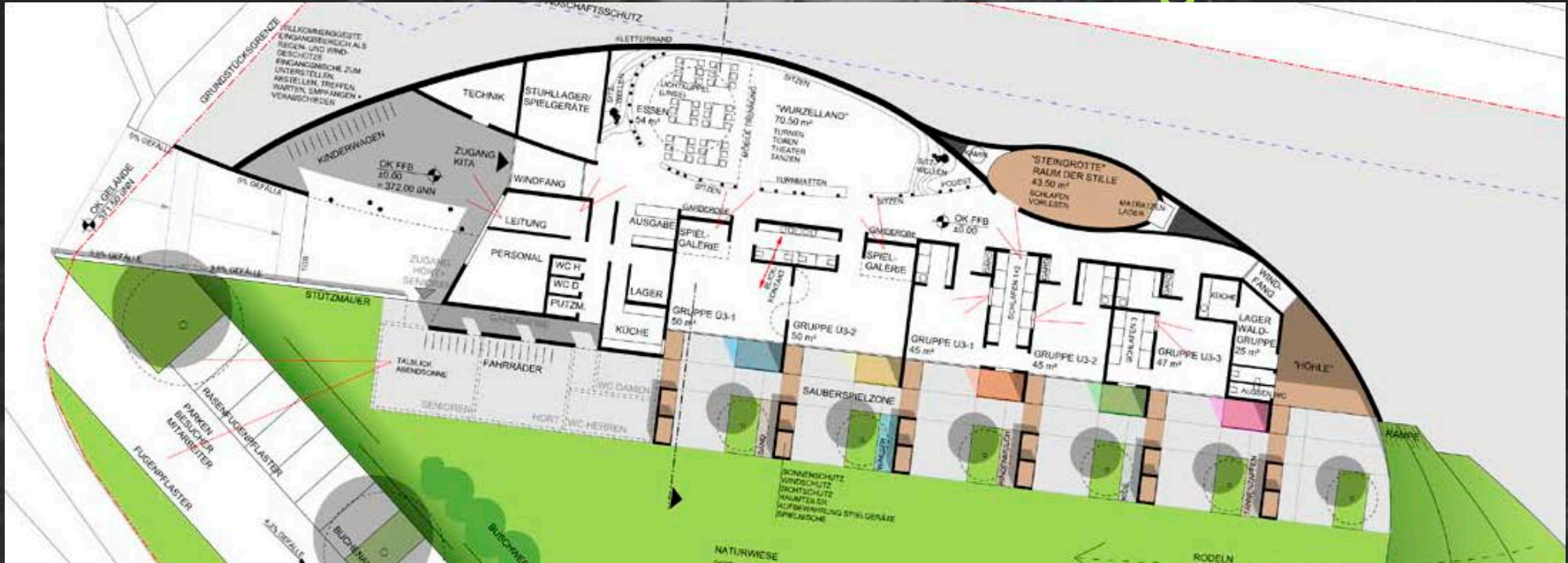
## SCHLAFRÄUME

Die Schlafräume der U3-Gruppen sind zwischen die Gruppenräume gelegt und somit beidseitig über eine Verbindungsschleuse zugänglich. Das gibt die Möglichkeit, dass einzelne Kinder schlafen können während andere noch weiterspielen. Durch Innenfenster behält das Personal trotzdem jederzeit alles im Blick.

Den U3-Gruppen direkt zugeordnet sind die Wickelräume mit eigenem Waschtisch, Wickeltisch, Dusche, WC und einer raumhohen Schrankwand als Lager.



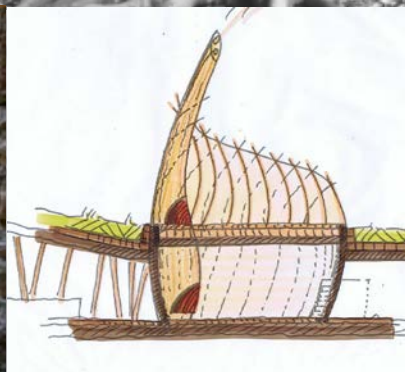
# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Grundriss



„Raum der Stille“

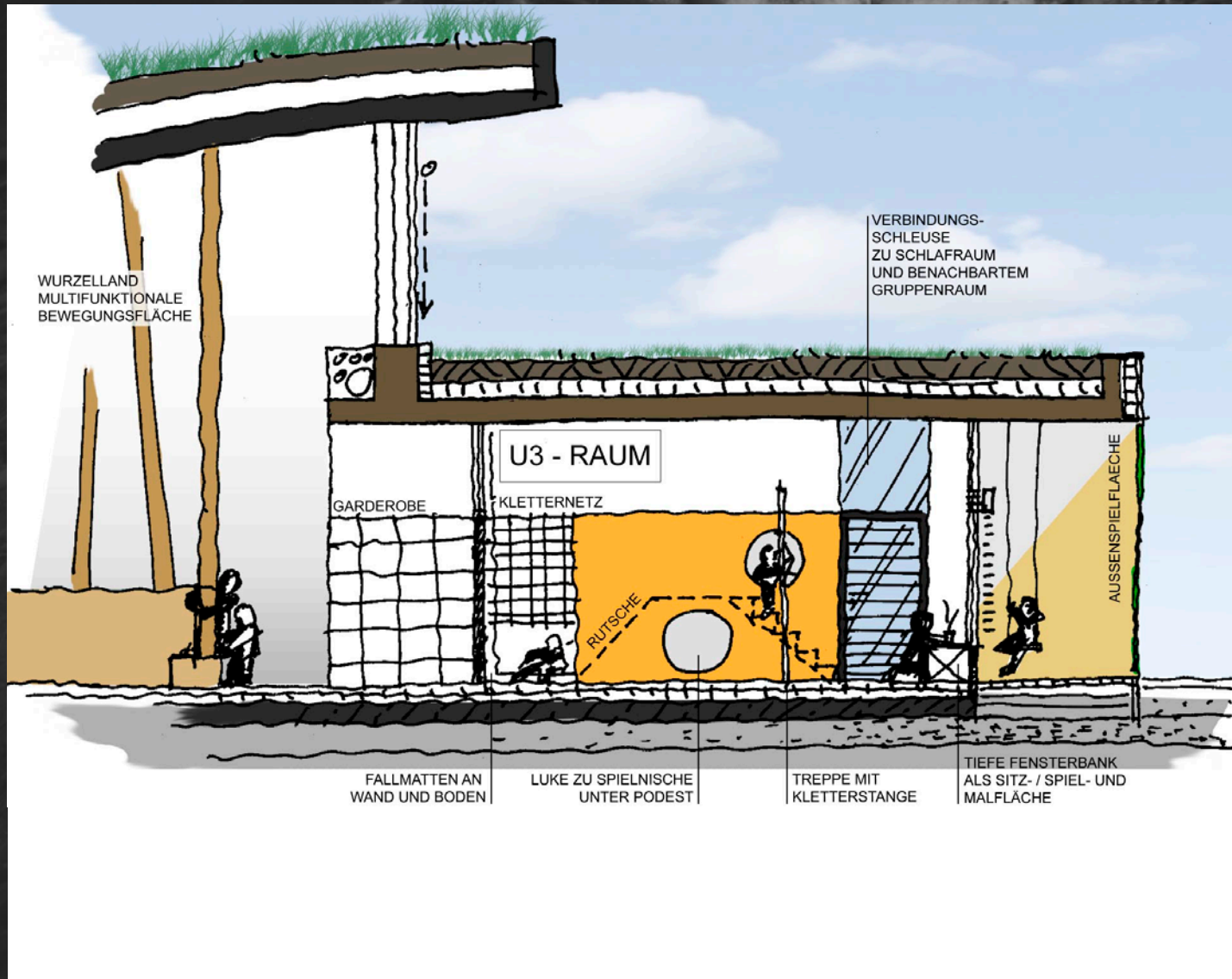


„Iglu“ und „Raum der Stille“

Als Schlafraum für die Ü3-Gruppen dient der „Raum der Stille“, mit eigenem Matratzenlager, am Ende der Erschließungszone. Er wurde nicht zwischen die Ü3-Gruppen gelegt, weil diese Kinder schon selbstständiger sind. Die Gruppenräume sind dadurch flexibler nutzbar, der Schlafraum ist von Allen erreichbar und optional als Vorlese, Vertiefungs- oder Bastelraum nutzbar. Ein angelagerter offener Kaminplatz zeigt den Kindern das Element des Feuers und lädt an kalten Wintertagen zum Verweilen ein, wenn z.B. Senioren den „kleinen“ Geschichten erzählen.



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...

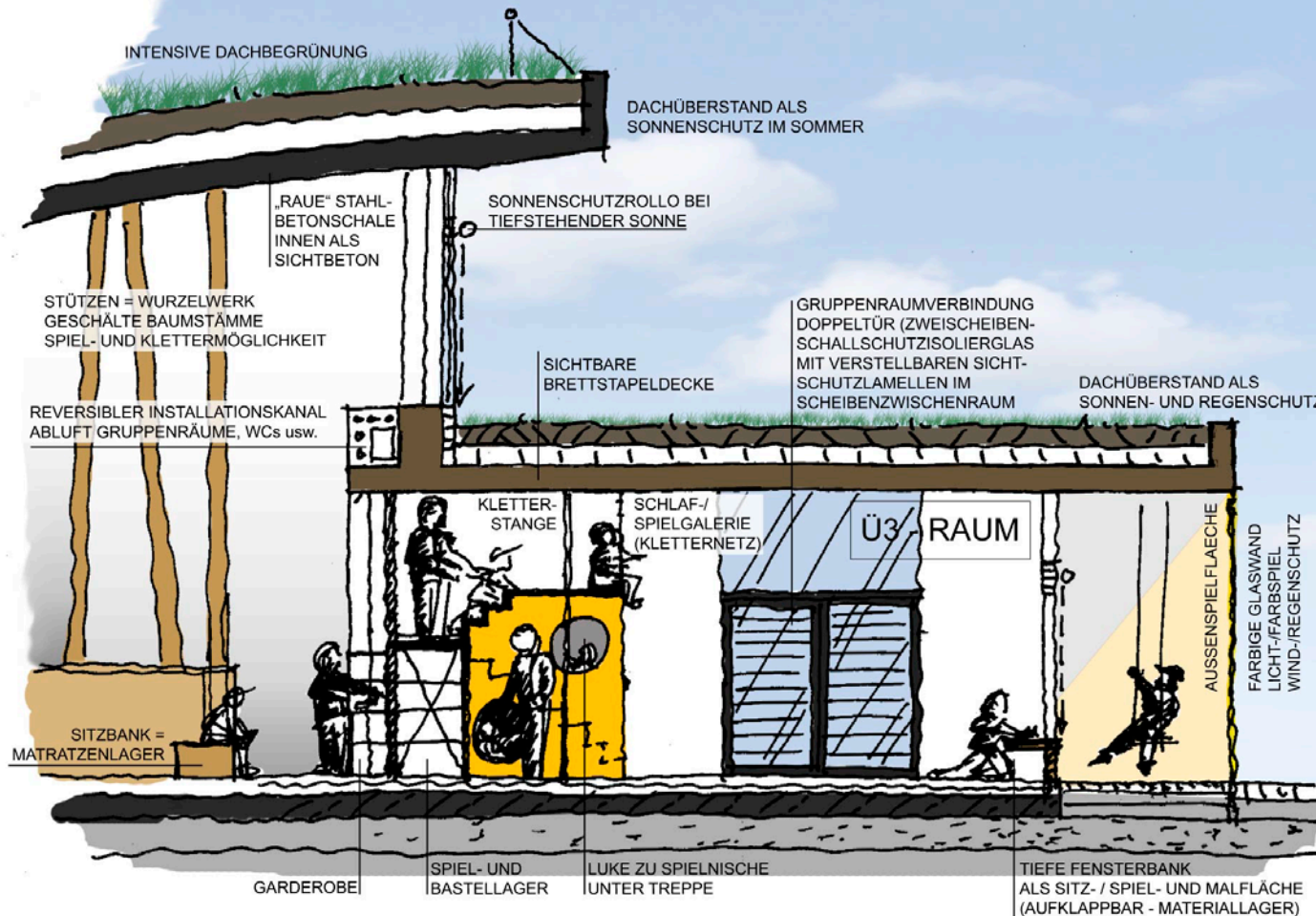


Kletterlianen

Skizze Schnitt U3-Raum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



## KONSTRUKTION

### Bewegungszone unter intensiver Dachbegrünung:

#### Boden:

Schaumglasschotter d=60cm,  
Bodenplatte tragend d=30cm,  
Dämmung d=3,5cm, Heizestrich  
6,5cm, Oberbelag:  
Industrielamellenparkett – geölt.

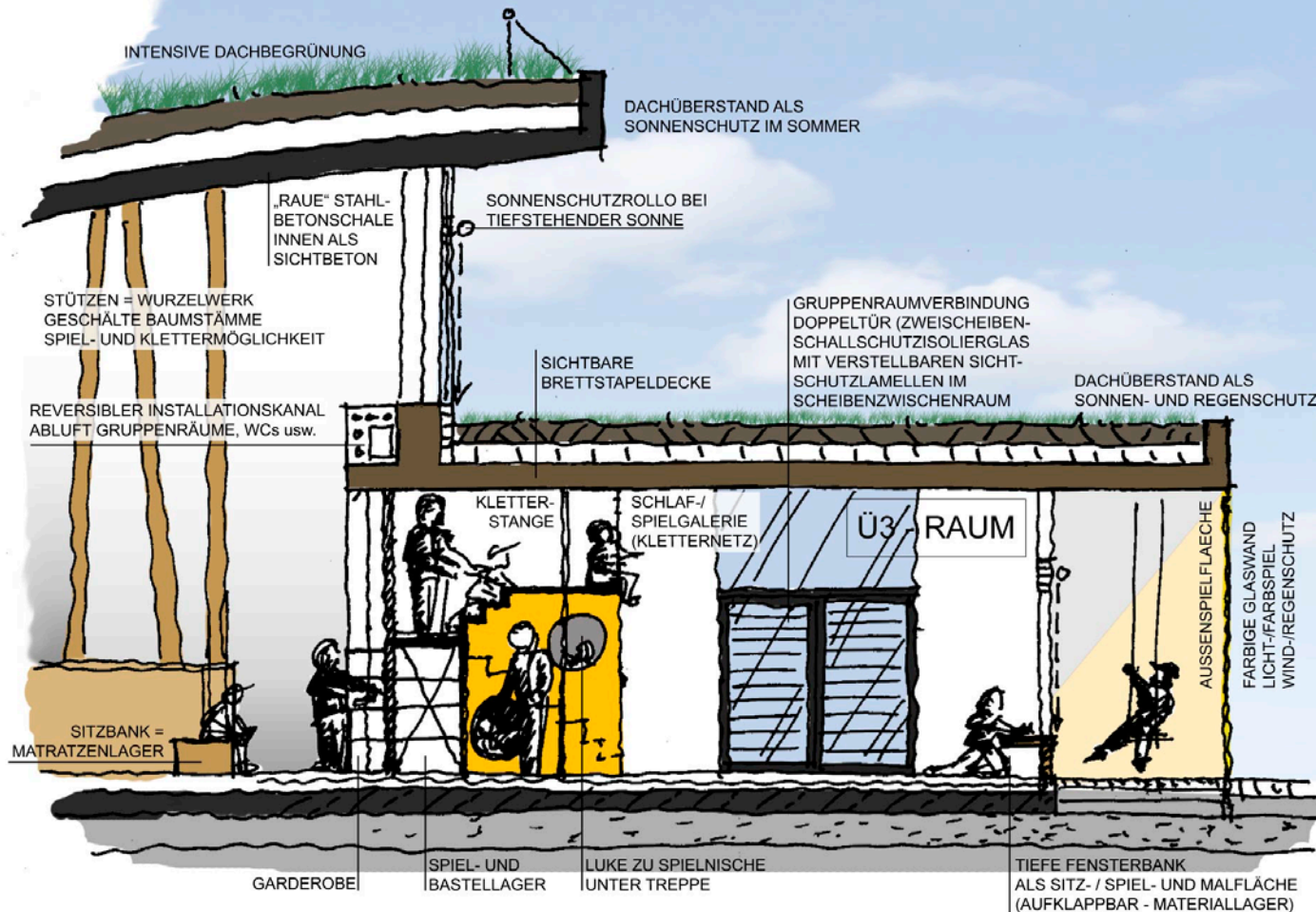
#### Außenwände und Decke:

tragende Ortbetonschale  
Wandinnenseiten: Verschalung aus  
geölten Glattkantbrettern. Außenseite:  
Dämmung d=40cm, wurzelfeste  
Dachabdichtung, Bautenschutzmatte,  
Erdfüllung / intensive  
Dachbegrünung d>30cm

Skizze Schnitt U3-Raum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



**Funktionsriegel unter extensiver Dachbegrünung:**

**Boden:**

Schaumglasschotter ca. 60cm,  
Bodenplatte tragend ca.30cm,  
Dämmung ca. 12cm, Heizestrich  
6,5cm, Oberbelag: Gruppenräume  
und sonstige Gemeinschaftsräume:  
Linoleum auf Korklage =  
trittschalldämpfend, Sanitärräume:  
Feinsteinzeugfliesen)

**Wände:**

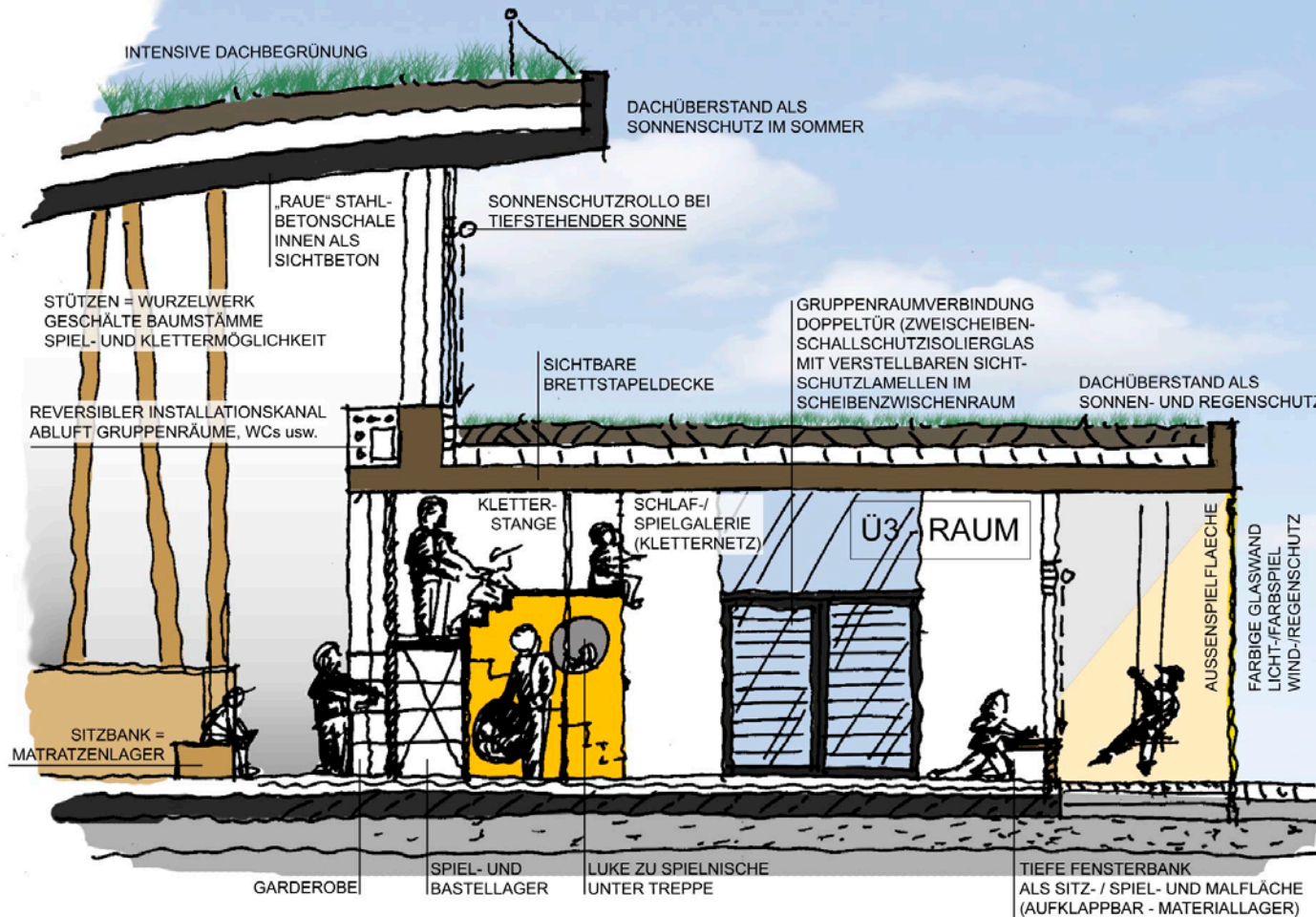
Vorgefertigten  
Holzrahmenfertigteilewänden D=30cm,  
innenseitig gedämmte  
Installationsebene mit GK-  
Beplankung d=6cm, außenseitig 6cm  
Holzweichfaserdämmplatte,  
hinterlüftete horizontale  
Lärcheholzschalung



Skizze Schnitt U3-Raum

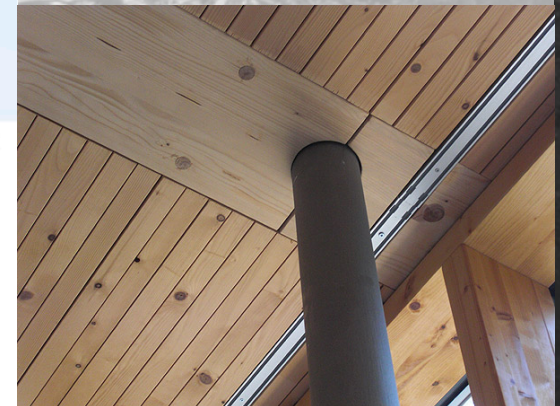


# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Decken:  
vorgefertigte, von unten sichtbar bleibende Brettstapeldecke, Dampfsperre, Dämmung d=30cm, Wurzelfeste Dachabdichtung, extensive Dachbegrünung d=15cm

Fenster / Türen:  
Dreischeibenverglasungen in Alu-Profilen, geringer Sprossenanteil.

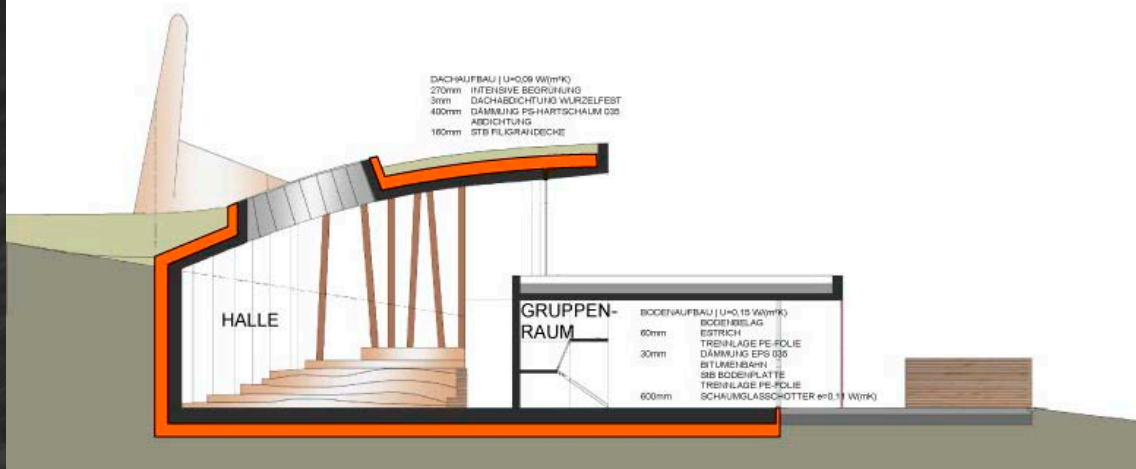


Skizze Schnitt U3-Raum



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...

## HOCHGEDÄMMTE UND LUFTDICHTHE GEBÄUDEHÜLLE



## OPTIMIERTE TAGESLICHTNUTZUNG



## TECHNIK

hochwärmegedämmte  
Gebäudehülle, siehe Konstruktion

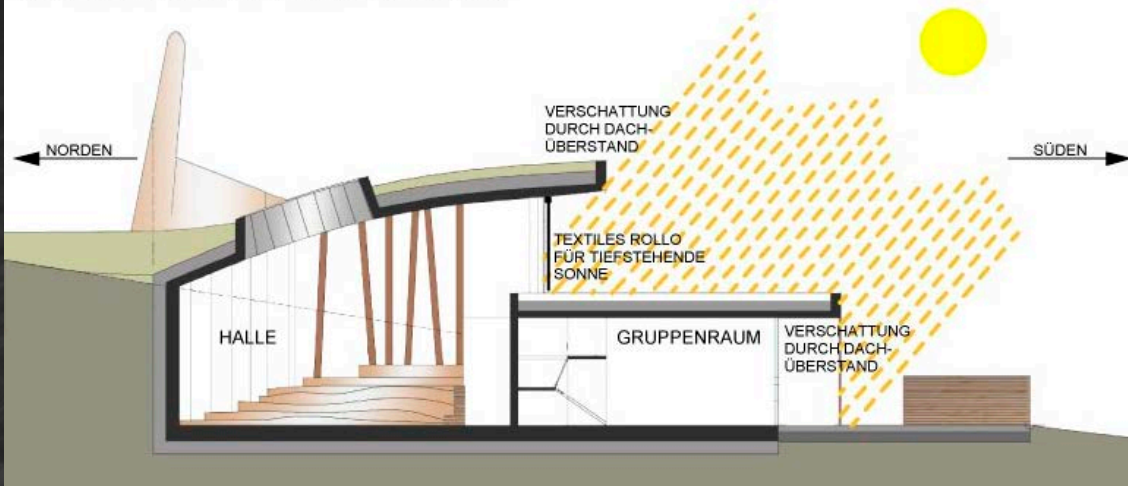
optimierte Tageslichtnutzung,  
raumhohe Südverglasungen und  
Oberlichter lassen Sonnenlicht bis tief  
in die Innenräume fallen wo sie den  
Boden als Speichermedium erwärmen



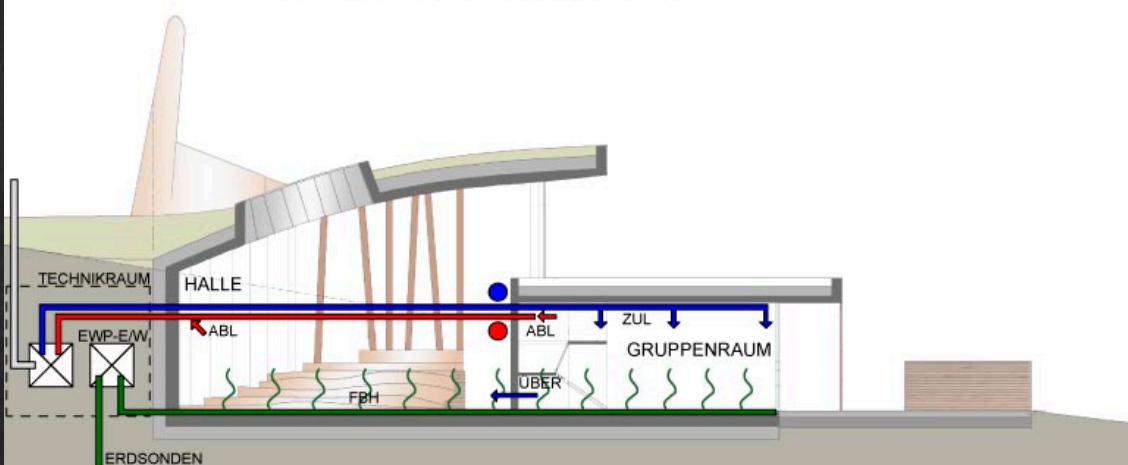
# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg

## ...im Land der Wurzelzwerge...

SONNENSCHUTZ DURCH KONSTRUKTION (DACHÜBERSTAND)  
UND BEWEGLICHE ELEMENTE (ROLLOS)



WINTER LÜFTUNG MIT WÄRMERÜCKGEWINNUNG  
WÄRMEVERSORGUNG - EWP-E/W = ELEKTROWÄRMEPUMPE-ERDREICH WASSER (ALT. PELLETSKESSEL)  
- FBH = HEIZFLÄCHE - FUSSBODENHEIZUNG



**Sonnenschutz:** durch Dachüberstände und bewegliche Sonnenschutzrollos  
**Sommerlicher Wärmeschutz:** Durch die Innenhalle steigt die warme Luft im Sommer nach oben und kann durch die Oberlichter entweichen, am Boden sammelt sich die Kühle Luft.

**kontrollierte Lüftung:** im Winter mit Wärmerückgewinnung, im Sommer mit Nachtauskühlung  
Wärmeversorgung:  
Elektrowärmepumpe  
Erdreich/Wasser – Erdsonden (Alternativ: Pelletskessel)  
Wärmeverteilung: Fußbodenheizung als Heizfläche, Vorwärmung der Zuluft



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Querschnitt Eingangsbereich

## NACHHALTIGKEIT

- Passivhausstandart = Geringere Heizkosten
- Dachbegrünung = Lebensdauer Dachabdichtung 100 statt 30 Jahre
- 50% Erdanschüttung = Geringere Folgekosten Fassade z.B. Anstrich alle 15 Jahre
- Geringe Flächenversiegelung = Geringe Folgekosten Kanalnetz
- Lärchenholzschalung = Dauerhaft unempfindlich gegen Fassadenverschmutzungen z.B. durch spielende Kinder
- Robuste Holzverkleidung Innen = Geringere Folgekosten z.B. Anstrich alle 5 Jahre
- Eingeschossigkeit = Geringere Personalkosten durch kürzere Wege
- Modulare Erweiterung Hort-, Seniorenbereich auf bestehender Bodenplatte = Geringe Erstellungskosten
- Mobile Trennwände = Große Flexibilität z.B. Vermietung Hort als Seminarraum
- KITA mit Vorbildfunktion = Attraktive Infrastrukturmaßnahme = Standortvorteil für Petersberg durch Magnetwirkung für junge hoch qualifizierte Arbeitskräfte



# Ideenwettbewerb KITA – Wurzelwerk - Petersberg Rauschenberg ...im Land der Wurzelzwerge...



Perspektive